

Aus Italien: Recoaro.

Aus der Türkei: Tschitli bei Brussa.

Unter allen österreichischen Mineralwässern dürfte der Rohitscher Sauerbrunn in der grössten Menge verbraucht werden, sowohl medicinisch als auch diätetisch; unter den französischen wird Vichy am meisten ausgeführt.

91. Pastillen aus Mineralwässern werden selten verwendet, mit Ausnahme der Vichy-Pastillen und bisweilen auch Carlsbader.

92. Vaccine (Impfstoff) in Röhrchen liefert am besten Deutschland, ferner auch Oesterreich.

93. Kapseln erscheinen verschieden am Platze: Apio-kapseln von Bryant in Paris in neuerer Zeit stark verwendet. Copaiva-Kapseln, ferner solche mit Cubebin, Cubeben, Leberthran, Ricinusöl und Terpentin-Essenz sind vorzüglich aus Brüssel; freilich nur die gewöhnliche Waare, in welcher kein Land mit Brüssel concurriren kann, während feine Waare zu convenablen Preisen nur aus England kömmt. In Frankreich erzeugen fast alle grössern Apotheker vielerlei Kapseln, in Italien das Mailänder-Haus Carl Erba.

94. Chlorodyn in Fläschchen aus England findet starken Abgang.

95. Cigarren aus Hanfblättern, Datura und Belladonna von Frankreich geliefert, geniessen ziemlich starken Zuspruch.

96. Clysopomp's, die immer mehr in Anwendung kommen, conveniren aus Frankreich und England.

97. Drageen nur aus Frankreich; die gangbarsten sind solche mit Cubebin, Ergotin, Lactas Ferri, Paulinia und Tamarinden.

98. Elixire kommen ebenfalls aus Frankreich.

99. Essenz von Sarsaparilla wird in grosser Quantität gebraucht, theils aus Frankreich, theils aus England und Amerika.

100. Evalina-Essenz und Pomade, vom Hause Carl Maly in Wien, gewinnt immer grösseren Absatz.

101. Fer réduit par hydrogène aus Frankreich, in kleinen Fläschchen mit einem Löffelchen bezogen, wird auch sehr stark in Anspruch genommen.